



## 7.12.2014 - Der OKV unter neuer Führung - Bildergalerie jetzt online!

An der 159. Delegiertenversammlung des Verbands Ostschweizerischer Kavallerie- und Reitvereine (OKV) in Eschenbach stand die Wahl eines neuen Verbandspräsidenten im Zentrum. Peter Fankhauser trat nach 14 Jahren von seinem Amt als Präsident zurück. Zu seinem Nachfolger wählten die rund 400 anwesenden Delegierten einstimmig den bisherigen Vize Michael Hässig.



Ehrenpräsident Peter Fankhauser (links) und Michael Hässig, neuer Präsident des OKV



Die neuen Vorstandsmitglieder: Alois Häni, Claudia Uehlinger, Monika Winkler, Peter Zeller (hinten von links), Michael Hässig (vorne)



Gesamtvorstand OKV (alt und neu)



Paul Weier hielt die Laudatio für den scheidenden Präsidenten Peter Fankhauser (Fotos: Katja Stuppia)

von Heidy Dietiker

Als grösster Regionalverband im schweizerischen Pferdesport trifft sich der OKV jedes Jahr zu einer zweitägigen Delegiertenversammlung. Das Treffen fand dieses Jahr in Eschenbach SG statt. Organisiert wurde es durch den Reitverein Seebezirk unter der Leitung von OK-Präsident Rene Steiner.

Neben den ordentlichen Traktanden stand die Wahl des neuen Verbandspräsidenten im Mittelpunkt. Nach 21-jähriger Vorstandstätigkeit – 14 Jahre davon als Präsident – trat Peter Fankhauser (Kloten) zurück. Die Laudatio für Fankhauser hielt kein geringerer als Reitsportlegende Paul Weier. In pointierten Worten blickte er auf die grossen Verdienste und das langjährige Wirken des abtretenden Präsidenten zurück. Insbesondere würdigte er Fankhausers unermüdlichen Einsatz für die Basis und den Nachwuchs in sämtlichen Reitsportdisziplinen in der Schweiz. Daneben arbeitete der 67-Jährige über viele Jahre im Vorstand, und in verschiedenen Funktionen und Gremien im Dachverband, dem Schweizerischen Verband für Pferdesport. Auch auf dieser Ebene beeinflusste Fankhauser die Szene nachhaltig und hinterliess seine Spuren. Als Anerkennung und Dank für sein immenses Wirken wählten ihn die Delegierten mit einer Standing Ovation zum Ehrenpräsidenten.

Zum neuen Präsidenten wählte die Versammlung den bisherigen Vize Michael Hässig (Zürich). Hässig ist Professor am Tierspital Zürich und als Expertenvertreter der Universität Zürich und der ETH Vizepräsident der kantonalen Tierschutzkommission Zürich.

Neu in den OKV-Vorstand wählten die Delegierten zudem Alois Häni (Zuzwil SG) als Chef Ressort Fahren, Monika Winkler-Bischofberger (Teufen AR) als Chefin Ressort Voltige und Claudia Uehlinger (Oberhallau SH) als Chefin Ressort Kommunikation. Neu zum Vizepräsidenten gewählt wurde der bisherige Chef Sektor 3, Peter Zeller (Niederteufen AR).

### Unsichere Zukunft für Pferdezentrum Frauenfeld

Mit der Gründung der Pferdezentrum Frauenfeld GmbH vor drei Jahren erhofften die Verantwortlichen sich eine verstärkte Interessenvertretung gegenüber den Grundeigentümern der Allmend Frauenfeld. Naturschutz und Schiessbetrieb werden die Nutzung durch die Pferdesportler in Zukunft jedoch in noch unbekanntem Ausmass einschränken. Zudem verlaufen die Verhandlungen der GmbH mit der Stadt Frauenfeld und der Armasuisse als Grundeigentümer der Allmend zur Zeit harzig und für den OKV unbefriedigend. Die Abstimmung darüber, ob der bestehende Vertrag des OKV mit dem Pferdezentrum weitergeführt, sisitiert oder gekündigt werden soll zeigte jedoch dass die Delegierten hinter dem Pferdesportzentrum stehen. Sie stimmten grossmehrheitlich einer Vertragsverlängerung zu – jedoch mit dem Auftrag an die Verantwortlichen, intensive Verhandlungen über das weitere Vorgehen zu führen.